

Virtuelle Tagung: Otto Piper und die frühe Burgenforschung

Freitag, 18. Juni 2021, 10 - 18 Uhr, Zoomkonferenz

Anmeldung bei Guido v. Büren, GvBueren@juelich.de.

Sie erhalten dann einen Link zur kostenfreien Teilnahme an der Tagung

Fragen und Diskussionsbeiträge zu den Referaten können während des Referats schriftlich über den Chat gestellt werden, sie werden vom Sektionsleiter direkt an die Vortragenden gestellt und diskutiert werden.

Programm

Vormittag (Moderation Anja Grebe)

10.00 Begrüßung durch den Vorsitzenden, Guido von Büren

10.10 G. Ulrich Großmann: Einführung

Vorträge

10.30 Markus J. Wenninger: Die Kärntner Burgruinen im Blick Otto Pipers

11.00 Thomas Bienert: Otto Pipers Burgenkunde und dessen Nachwirkungen in Thüringen – ein Überblick

11.30 Susan Lambrecht (Stadtarchiv Penzlin): Otto Piper als Bürgermeister in Penzlin

12.00 G. Ulrich Großmann: Die Skizzenbücher von Otto Piper

12.30 Mittagspause

Moderation: U. Großmann

13.30 Ludger Fischer: Piper versus Ebhardt: trial by combat.

14.00 Elisabeth Crettaz, Martin Bitschnau: Otto Piper, Graf Wilczek und Kaiser Wilhelm II.

14.30 Anja Grebe: "auf deren rechte Bezeichnung ich verzichten will": Otto Piper und der akademische Streitdiskurs um 1900

15.00 Kaffeepause (leider müssen Sie Kaffee oder Tee selber kochen...)

15.30 Goswin von Mallinckrodt: Wege und Grenzen des Denkmalkonzepts in Otto Pipers
„Burgenkunde“ am Beispiel der Gamburg ob der Tauber

16.00 Adina Rösch: Frauen in der frühen Burgenforschung

16.30 Schlussdiskussion

18.00 Mitgliederversammlung der Wartburg-Gesellschaft,
hierzu erhalten die Mitglieder einen gesonderten Link